

Einbindungsanleitung Randshop

 Die Schnittstellen zu janolaw ist standardmäßig im Randshop integriert als AGB Hoster. Es werden nur die automatisierte Aktualisierung der deutschen Rechtstexte unterstützt.

janolaw Versionshinweis

Bitte prüfen Sie ob Ihnen die Rechtstexte in der **janolaw Version 3** zur Verfügung stehen. Dies ist der Fall, wenn die Texte im Jahr 2016 erstellt worden sind. Sollten Sie Zweifel haben, dann prüfen Sie nach dem Login in Ihrem persönlichen Bereich [My janolaw](#) in der Übersicht das Datum der letzten Erstellung bzw. ob Sie den Menüpunkt [Stammdaten ändern](#) haben. Mit einer einmaligen Neubeantwortung des gesamten Fragenkatalogs erhalten Sie automatisch die aktuellste Version.

Aktivierung

Um die Schnittstelle zu aktivieren, gehen Sie im Admin Bereich auf Start/Einstellungen, dann in der Seitennavigation auf Shopeinstellungen und dort auf der rechten Seite auf den Tab AGB Hosting.

Sie können janolaw dann einfach aktivieren und die User ID sowie Shop ID eintragen. Sie können dann die Zugangsdaten testen und den Prüfungszyklus in Tagen eintragen.

Janolaw

Janolaw aktivieren

User ID:

Shop ID:

Zugangsdaten testen

Alle wie viele Tage soll regelmäßig auf neue AGBs geprüft werden?

Prüfungszyklus:

Wenn dieser Bereich gefüllt ist, bleiben Sie in Start/Einstellungen und wechseln in der linken Navigationsleiste zu Info Menüpunkte / Übersicht.

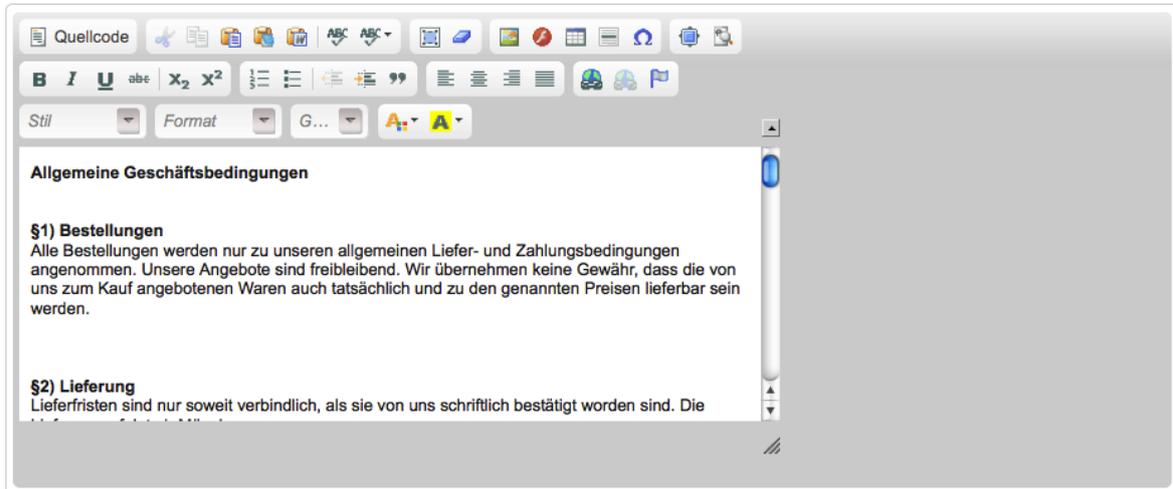
Sie können hier beliebige Menüpunkte anlegen wie z.B. AGB oder Impressum. Klicken Sie dazu einfach auf „Neuen Info Menüpunkt anlegen“.

Wenn die Daten stimmen, haben Sie hier die Auswahl zum AGB Hoster Text den passenden Bereich auszuwählen. Speichern Sie diesen ab. Ist der Text nicht gleich aktuell, warten Sie den eingestellten Prüfungszyklus ab. Das System holt sich ab jetzt immer den aktuellen Stand. Für weitere Daten legen Sie wieder einen neuen Menüpunkt an und wiederholen den Vorgang.

AGB Hoster Text:

Kein AGB-Hosting-Text

Text*:



Quellcode

Stil Format G... A A

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§1) Bestellungen
Alle Bestellungen werden nur zu unseren allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen angenommen. Unsere Angebote sind freibleibend. Wir übernehmen keine Gewähr, dass die von uns zum Kauf angebotenen Waren auch tatsächlich und zu den genannten Preisen lieferbar sein werden.

§2) Lieferung
Lieferfristen sind nur soweit verbindlich, als sie von uns schriftlich bestätigt worden sind. Die

E-Mail Auftragsbestätigung rechtssicher gestalten

Die folgenden Dokumente müssen per E-Mail Auftragsbestätigung oder spätestens mit dem Warenversand dem Kunden zugeschickt werden.

- AGB
- Widerrufsbelehrung
- Muster-Widerrufsformular
- Datenschutzerklärung ab Mai 2018

Um eine **Abmahnung** zu **vermeiden** empfehlen wir auch den **Versand** der **Datenschutzerklärung** in der E-Mail Auftragsbestätigung aufgrund des für die Shop-Datenschutzerklärungen relevanten Art. 12 der **Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)** <https://dsgvo-gesetz.de/art-12-dsgvo/>

Hier wird explizit von der Übermittlung an die betroffene Person gesprochen und nicht von der allgemeinen Öffentlichkeit.

- (1) Der Verantwortliche trifft geeignete Maßnahmen, um der betroffenen Person alle Informationen gemäß den [Artikeln 13](#) und [14](#) und alle Mitteilungen gemäß den [Artikeln 15](#) bis [22](#) und [Artikel 34](#), die sich auf die Verarbeitung beziehen, in präziser, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form in einer klaren und einfachen Sprache zu **übermitteln**; dies gilt insbesondere für Informationen, die sich speziell an Kinder richten. Die **Übermittlung der Informationen erfolgt schriftlich oder in anderer Form** gegebenenfalls auch elektronisch. Falls von der betroffenen Person verlangt, kann die Information mündlich erteilt werden, sofern die Identität der betroffenen Person in anderer Form nachgewiesen wurde.

WICHTIG

Bitte prüfen Sie im Rahmen eines **Testkaufs** auch ob Sie die Dokumente in der **E-Mail Auftragsbestätigung** korrekt eingebunden haben bzw. ob die oben aufgeführten Dokumente per Schnittstelle automatisch eingebunden wurden.

- Wenn die **Funktionalität nur teilweise gegeben** ist, dann müssen Sie die restlichen Texte händisch in der E-Mail Auftragsbestätigung hinterlegen und diese bei Änderungen manuell aktualisieren.
- Der Versand kann dann als **E-Mail Anhang** erfolgen indem Sie die Rechtstexte jeweils als PDF Dokument umwandeln.
 - **Alternativ** können Sie den **Rechtstext** auch in die E-Mail Auftragsbestätigung unterhalb der Kaufbestätigung / Signatur **hierin kopieren**.
Bitte achten Sie bei dieser Variante darauf, dass Sie nicht die von der Schnittstelle automatisch eingespielten Rechtstexte überschreiben, da bei der nächsten Synchronisation die von Ihnen händisch ergänzten Texte überschrieben werden.

Ihre Rechtstexte im Word Format finden Sie nach dem Login in Ihrem persönlichen Bereich [My janolaw](#) über den Klick auf [Übersicht aufrufen](#)

HINWEIS

Eine reine Verlinkung auf die Rechtstexte in der E-Mail Auftragsbestätigung ist nicht ausreichend!

Textuelle Änderungen

Bitte nehmen Sie eventuelle Änderungen an den janolaw Dokumenten ausschließlich auf www.janolaw.de vor. Dazu müssen Sie sich in den Bereich [My janolaw](#) einloggen und dort die Dokumente ggf. neu erstellen.

Einbindung der Rechtstexte im Internetshop

Die AGB, Widerrufsbelehrung, Muster-Widerrufsformular, Datenschutzerklärung und Impressum müssen in den Internetshop leicht auffindbar eingebunden werden z.B. mittels deutlich beschrifteten Links im Footer.

Muster-Widerrufsformular

Das Muster-Widerrufsformular muss per E-Mail oder spätestens mit dem Warenversand zugeschickt werden. Zusätzlich muss das Widerrufsformular als weiterer Menüpunkt / Link in Ihren Internetshop neben den schon bestehenden Links für AGB, Impressum, Datenschutzerklärung, Widerrufsbelehrung und dem aktiven Link zur Online Streitbelegungsplattform (OS-Plattform) angelegt werden.

Online Streitschlichtungsvorlage (OS-Plattform)

Nach der europäischen ODR-Verordnung (Verordnung über die außergerichtliche Online-Beilegung verbraucherrechtlicher Streitigkeiten) müssen Unternehmer, die an Verbraucher verkaufen seit dem 9. Januar 2016 auf ihren Webshops einen **aktiven Link** auf die OS-Plattform (<https://ec.europa.eu/consumers/odr/>) setzen **und ihre E-Mail Adresse angeben**.

WICHTIG:

Sie sollten den Link zur Plattform weder unter das Impressum noch in die AGB einfügen, da er dort als "versteckt" gelten könnte.

Hier unser Textvorschlag:

Die EU-Kommission stellt eine Plattform für außergerichtliche Streitschlichtung bereit. Verbrauchern gibt dies die Möglichkeit, Streitigkeiten im Zusammenhang mit ihrer Online-Bestellung zunächst außergerichtlich zu klären. Die Streitbeilegungs-Plattform finden Sie hier:

<https://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Unsere E-Mail für Verbraucherbeschwerden lautet:@.....